Internationales Jugend
Ball Hockey Turnier
United World Games 2027
Klagenfurt am Wörthersee
24.06. – 27.06.2027
www.unitedworldgames.com
Hotline: 0043/699 19010545

Unter der Patronanz der

Sportstätte

Messehalle 1
Florian-Gröger-Straße 10
9020 Klagenfurt

Ausschreibung Spielregeln Ball Hockey „3on3"

Wichtigste Regel - FAIR PLAY

Die Teilnehmer*innen haben sich im Geiste des Fair Play respektvoll und höflich nicht nur gegenüber dem/den Schiedsrichter*innen, sondern auch gegenüber anderen Offiziellen, Gegner*innen, Mitspieler*innen und Zuschauer*innen zu verhalten.

1. Klasseneinteilung und Spielzeit

Männlich:

Altersklassen	Stichtag	Spieldauer	Mindestanzahl Spieler
U 17	Geb. am 01.01.2010 und jünger	2 x 12 Minuten	7 Spieler*innen (6+1)
U 15	Geb. am 01.01.2012 und jünger	2 x 12 Minuten	7 Spieler*innen (6+1)
U 13	Geb. am 01.01.2014 und jünger	2 x 12 Minuten	7 Spieler*innen (6+1)
U 11	Geb. am 01.01.2016 und jünger	2 x 12 Minuten	7 Spieler*innen (6+1)

Weiblich:

Altersklassen	Stichtag	Spieldauer	Mindestanzahl Spieler
U 18	Geb. am 01.01.2009 und jünger	2 x 12 Minuten	7 Spieler*innen (6+1)

Ausnahmegenehmigungen:
Aufgrund unterschiedlicher Stichtage der einzelnen nationalen Ball Hockey Verbände ist es per Regularium erlaubt, pro Team **1 Spieler:in** im Kader zu haben, der/die den **Stichtag in der jeweiligen Alterskategorie um bis zu 1 Jahr überschreitet (01.01.)**. Diese Spieler:innen müssen dem Organisationskomitee bekanntgegeben werden und auf der Kaderliste mit einem Vermerk auf die Ausnahmegenehmigung aufscheinen.
Des Weiteren ist es erlaubt, dass Mädchen in den männlichen Alterskategorien sowie jüngere Spieler:innen in höheren Alterskategorien mitspielen dürfen.

Männlich:

Altersklassen	Anzahl Spieler für Ausnahmegenehmigung	Stichtag für Ausnahmegenehmigung
U 17	1 Spieler	Geb. am 01.01.2009 und jünger
U 15	1 Spieler	Geb. am 01.01.2011 und jünger
U 13	1 Spieler	Geb. am 01.01.2013 und jünger
U 11	1 Spieler	Geb. am 01.01.2015 und jünger

Weiblich:

Altersklassen	Anzahl Spieler für Ausnahmegenehmigung	Stichtag für Ausnahmegenehmigung
U 18	1 Spielerin	Geb. am 01.01.2008 und jünger

2. Kaderliste & Identitätskontrollen

Für jedes teilnehmende Team muss bis zum **31. Mai 2027** im UWG Account unter https://my.unitedworldgames.com/ eine **Kaderliste** eingegeben werden, welche überprüft wird. Erst mit erfolgreicher Überprüfung der Kaderliste kann das Team eingecheckt werden und bekommt alle ihre relevanten Unterlagen.
Sollte die Kaderliste nicht ausgefüllt werden, muss eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr verrechnet werden.

Die Trainer:innen sind verpflichtet die von UWG abgesegnete Kaderliste sowie die Spielerpässe/Ausweise der Spieler:innen bei allen Spielen mitzuführen.
Es wird empfohlen die Kaderliste in ausgedruckter Form mitzuführen, um eventuell auftretenden Internetprobleme in den Sportstätten zu vermeiden und jederzeit drauf zugreifen zu können.
Während des Turniers haben die Trainer:innen das Recht vor Spielbeginn eine Passkontrolle des gegnerischen Teams zu verlangen, sowie die Spieler:innen zu „überprüfen". Wird diese Kontrolle nicht durchgeführt, verfällt das Recht mit Beginn des Matches.
Zusätzlich dürfen während des Spiels maximal zwei Spieler:innen des gegnerischen Teams überprüft werden. Die Überprüfung der Spieler:innen erfolgt über die Schiedsrichter in Koordination mit den Hallenaufsichten.

Wenn ein Team

1. Spieler:innen einsetzt, die nicht den Altersbestimmungen entsprechen
2. Spieler:innen nicht auf der entsprechenden Kaderliste stehen oder
3. die Kaderliste nicht von UWG abgesegnet ist

wird das betreffende Spiel automatisch als Niederlage für die betroffene Mannschaft gewertet. Bei erneutem Missachten der Kaderlisten-Regelungen, wird das Team vom Turnier ausgeschlossen.

Es ist grundsätzlich gestattet, dass ein:e Spieler:in in zwei verschiedenen Teams spielt, sofern diese nicht im selben Bewerb antreten. In diesem Fall muss der/die Spieler:in jedoch auf beiden Kaderlisten vermerkt sein (z.B. kann eine Athletin des U13-Bewerbs auch im Kader einer U15-Mannschaft aufscheinen und, sofern der Turnierplan es zulässt, für beide Teams Spiele bestreiten).
Sollte ein Verein mit mehreren Teams in demselben Bewerb antreten, dürfen Spieler:innen nicht zwischen den Teams verschoben werden. Jede:r Athlet:in darf nur auf der Kaderliste einer Mannschaft pro Bewerb erscheinen.

3. Eintreffen bei der Sportstätte

Alle Teams müssen bis **spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn** an der jeweiligen Spielstätte eintreffen und sich bei der **Hallenaufsicht, den Schiedsrichtern oder den Tischorganen** anmelden.
Erscheint ein Team zum Beispiel erst 10 Minuten vor Spielbeginn, oder meldet sich nicht ordnungsgemäß an, wird das Spiel strafverifiziert. Der Schiedsrichter kann jedoch mit den Trainer:innen beider Teams entscheiden, ob das Spiel wirklich strafverifiziert oder regulär gespielt wird. Besteht die pünktlich erschienene Mannschaft auf die Strafverifizierung, wird diese umgesetzt.
Die Umkleidekabinen stehen erst etwa 10 Minuten vor Spielbeginn zur Verfügung, da sie bis dahin den aktuell spielenden Teams vorbehalten sind. Es ist zu beachten, dass die Kabinen mit anderen Mannschaften geteilt werden. Es wird drum gebeten, nach dem Spiel, die Kabinen zügig zu verlassen, um den nachfolgenden Teams einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

4. Turniermodus

Das 3on3-Turnier **wird mit 3 Spieler*innen plus 1 Torhüter*in pro Mannschaft gespielt**. Die Mannschaften dürfen aus **maximal 13 Feldspieler*innen + 2 Torhüter*innen und 3 Betreuer*innen** bestehen.
Es müssen **mindestens 7 Spieler*innen, d.h. 6 Feldspieler*innen und 1 Torhüter*in im Kader** stehen. Während des Spiels sind nicht weniger als 3 Spieler*innen und 1 Torwart/Torfrau erlaubt. Es ist zulässig, den/die Torhüter*in während eines Spiels jederzeit durch eine*n Feldspieler*in zu ersetzen.

5. Spielregeln

- Zwei Teams treten gegeneinander an, um in einem Spiel die meisten Tore zu erzielen. Das Team, das mehr Tore erzielt, wird zum Sieger erklärt.
- Um ein Tor zu erzielen, muss ein Team den Ball auf legale Weise gemäß den Regeln ins Tor des Gegners befördern.
- Die Spieler kontrollieren den Ball mit ihrem Schläger und bewegen sich durch das Spielfeld, indem sie passen, schießen und laufen.
- Die **reguläre Spielzeit** besteht aus **zwei 12-minütigen Perioden (laufende Zeit)**.
- Die **Zeit stoppt in** der **letzten Minute der zweiten Periode**. **Wenn** der **Unterschied** im Punktestand **6 Tore beträgt, wird die Zeit nicht angehalten**.
- Die **Spielperioden** werden **durch** eine **2-3-minütige Pause unterbrochen**.
- **Jedes Team darf** während eines Spiels **eine 30-sekündige Auszeit nehmen**.
- Die Teams müssen ein Spiel damit beginnen, dass sie das Tor verteidigen, das dem Spielerbänken am nächsten ist. Die **Seiten werden zu Beginn jeder Periode NICHT gewechselt.**
- Das **Elfmeterschießen folgt** der zweiten Periode, **wenn** das **Spiel nach 24 Minuten regulärer Spielzeit unentschieden steht**. Das **Elfmeterschießen besteht aus 3 Schüssen pro Team**, gefolgt von einem Sudden Death Penalty Shootout, wenn der Punktestand nach diesen Schüssen immer noch gleich ist. Das Team, das den letzten Elfmeterschuss genommen hat, beginnt das Sudden Death Penalty Shootout.
- **Körperchecks sind untersagt.**
- **Kleine und große Strafen** haben spezifische Zeitdauern: Eine **kleine Strafe beträgt 1 Minute** auf der Spieluhr, eine **große Strafe beträgt 3 Minuten** auf der Spieluhr und führt zu automatischem Spielverweis.
- Wenn ein Schiedsrichter auf dem Spielfeld das Spiel stoppt, müssen die Spieler den Kontakt zu ihren Gegnern abbrechen und den Ball abgeben.
- **Wenn** das **Spiel in Gang ist, wird es fortgesetzt**, **bis** ein **Schiedsrichter** auf dem Spielfeld **durch einen Pfiff das Spiel stoppt**.
- Anstoßsituationen finden unter bestimmten Umständen am zentralen Anstoßpunkt statt:

1. Zu Beginn einer Halbzeit.
2. Nach einem erzielten Tor.
3. Nach einem Fehler der auf dem Feld befindlichen Schiedsrichter.
4. Jede Periode beginnt mit einem Anstoß am zentralen Punkt. In allen anderen Fällen beginnt das Spiel mit einem Anstoß an einem der fünf auf dem Spielfeld markierten Punkte.
5. Der auf dem Feld befindliche Schiedsrichter muss den Ball nur auf einem der fünf dafür vorgesehenen Anstoßpunkte ablegen.

6. Punkte- und Aufstiegsregelung

Jedes Spiel muss mit dem Sieg einer Mannschaft enden.

Die Punkte werden wie folgt verteilt:

Sieg in regulärer Spielzeit	3 Punkte
Sieg nach Elfmeterschießen (3 Schützen)	2 Punkte
Niederlage nach Elfmeterschießen	1 Punkt
Niederlage in regulärer Spielzeit	0 Punkte

Nach der Vorrunde wird eine Tabelle erstellt, die die Reihung der Mannschaften wiedergibt. Dies sind die Kriterien zur Ermittlung der Platzierung in der Gruppenphase:

1. Anzahl der Punkte (Sieg in regulärer Spielzeit: 3 Punkte, Sieg nach Elfmeterschießen: 2 Punkte, Niederlage nach Elfmeterschießen: 1 Punkt, Niederlage in regulärer Spielzeit: 0 Punkte)
2. Niedrigere Anzahl an verlorenen Spielen durch Disqualifikation (DSQ)
3. Höhere Anzahl an gewonnenen Spielen
4. Höhere Anzahl an Siegen in der regulären Spielzeit
5. Besseres Torverhältnis (Tore für – Tore gegen)
6. Höhere Anzahl erzielter Tore (Tore für)
7. Wenn zwei oder mehr Teams in allen oben genannten Kriterien gleichauf liegen, zählen nur die direkten Begegnungen dieser Teams zur Ermittlung der Platzierung (Kriterien 1–6 gelten in gleicher Reihenfolge)
8. Kann nach Anwendung aller genannten Kriterien keine Entscheidung getroffen werden, erfolgt die Platzierung per Losentscheid (automatische computergestützte Auslosung)

Falls ein Vergleich der besten Zweit-, Dritt-, Viert- oder Fünftplatzierten (usw.) aus unterschiedlichen Gruppen erforderlich ist, gelten folgende Kriterien:

1. Anzahl der Punkte / Anzahl der gespielten Spiele
2. Anzahl der verlorenen Spiele durch Disqualifikation (DSQ) / Anzahl der gespielten Spiele
3. Tordifferenz / Anzahl der gespielten Spiele
4. Anzahl erzielter Tore (Tore für) / Anzahl der gespielten Spiele
5. Kann nach Anwendung aller genannten Kriterien keine Entscheidung getroffen werden, erfolgt die Platzierung per Losentscheid (automatische computergestützte Auslosung)

7. Walk over

Bei nicht Erscheinen oder Verspätung einer Mannschaft ohne gültigen Grund wird eine 0:5 Disqualifikation für das nicht erschienene/verspätete Team ausgesprochen. Alle weiteren Maßnahmen und Entscheidungen obliegen der Hallenaufsicht bzw. dem Venue Supervisor (in Rücksprache mit dem/der Schiedsrichter/in).

8. Trikots

Jede*r Spieler*in muss mit Helm, Trikot, Stutzen, Fußball- oder Ballhockeyschützern und Handschuhen (Eishockey oder Ballhockey) **ausgestattet sein**. Die Ausrüstung muss die gleiche Farbe haben. **Schulterpolster** jeglicher Art **sind verboten.**
Alle Mannschaften müssen zwei verschiedenfarbige Trikotsätze mitbringen, falls die Trikots nach dem Ermessen des/der Schiedsrichters*in zu ähnlich sind.
Alle Trikots müssen auf der Rückseite eine Nummer tragen, und die Nummer muss auf beiden Trikots für jede*n Spieler*in gleich sein.
Der/Die Torhüter*in muss das gleiche Trikot wie seine Mitspieler*innen tragen.
Sollten beide Mannschaften ähnliche Trikotfarben haben, muss die Mannschaft, die zuerst auf dem Spielplan steht, die Trikots wechseln.

9. Versicherung & Haftungsausschluss

Die Teilnehmer*innen sind nicht durch den Veranstalter versichert. Es obliegt daher den Teamverantwortlichen bzw. den teilnehmenden Teams selbst, sicherzustellen dass alle Teilnehmer*innen während des gesamten Aufenthaltes bei den United World Games versichert sind. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Krankheiten, gestohlene bzw. verlorene Wertgegenstände und etwaige Verletzungen. Die Turnierverantwortlichen können lediglich einen Krankentransport veranlassen. Sollte der/die Verletzte nicht versichert sein bzw. sein/ihr Heimatland kein Abkommen für ärztliche Versorgung mit Österreich haben, muss der/die Teilnehmer*in die Kosten der Behandlung selbst tragen.

Jede*r Teilnehmer*in erklärt, dass er/sie ausreichend trainiert hat und gegen seine/ihre Teilnahme von ärztlicher Seite keine Bedenken bestehen.
Für alle Spieler*innen gilt: Keine Wertgegenstände oder Sportausrüstung unbeaufsichtigt lassen!

10. Anmerkung zu Disziplinarstrafen

Spieler*innen die ein böses Foul (übertriebene Härte oder unsportliches Verhalten) begehen können vom/von der Schiedsrichter*in des Platzes verwiesen werden. Das Spiel wird jedoch im 3 gegen 3 Modus fortgesetzt.
Nach dem Spiel behält sich die Turnierleitung, in Absprache mit dem/der Schiedsrichter*in, das Recht vor den/die Spieler*in für mehrere Spiele zu sperren bzw. vom Turnier auszuschließen.
Des Weiteren können in bestimmten Fällen ganze Teams vom Turnier ausgeschlossen werden, wenn dieses respektlose Verhalten gegenüber Schiedsrichter*innen, Turnierleiter*innen oder Gegner*innen bzw. schlechtes Benehmen an den Tag legen.

11. Finale Anmerkung

Die Organisatoren der United World Games sehen es als Verpflichtung, für jede*n Spieler*in, Teamleiter*in oder Coach an, die oben genannten Punkte gelesen zu haben und zu kennen.

WICHTIG: In akuten Notfällen sowie zu Nachtzeiten ist die Notfallnummer 144 anzurufen. Zu beachten ist bitte auch, dass bei etwaigen Abtransporten mit dem Rettungswagen stets ein Betreuer des betroffenen Teams mitfahren muss.